

**KONFERENZ**

**Die Welt neu denken:  
Herausforderungen, Übergänge  
und kurdische Perspektiven**



**01. & 02. März 2024  
BERLIN**

**KURD-AKAD**

Tora Akademîsyanên Kurd  
Network of Kurdish Academics  
Netzwerk kurdischer AkademikerInnen



**Civaka Azad**

Kurdisches Zentrum für Öffentlichkeitsarbeit e.V.

Seit dem 7. Oktober 2023 häufen sich die Warnungen vor einem drohenden Flächenbrand im Nahen und Mittleren Osten. Nicht selten ist sogar von einem Dritten Weltkrieg die Rede. Doch ist dieser Tag wirklich der entscheidende Wendepunkt in der Krise der Region? Und wie sind die seit Jahren andauernden Konflikte und Krisen in Syrien, im Irak, im Iran oder in der Türkei vor diesem Hintergrund zu verstehen?

Im Rahmen unserer zweitägigen Konferenz wollen wir die tiefgreifenden Konflikte im Nahen und Mittleren Osten analysieren und uns sowohl mit ihren internationalen Auswirkungen als auch mit den unterschiedlichen Interessen und Perspektiven der jeweiligen Akteure auseinandersetzen.

Die kurdische Causa spielt eine zentrale Rolle in den sich überlagernden Krisen der Region, auch weil sie gleich mehrere Länder betrifft. Die deutschen Interessen im Mittleren Osten werden u.a. aufgrund der tiefgreifenden deutsch-türkischen Beziehungen von dieser Frage ebenfalls berührt. Dieser Umstand wiederum hat Einfluss auf das Leben und die Aktivitäten der Kurdinnen und Kurden in Deutschland.

Auf unserer Konferenz wollen wir nicht nur die aktuelle politische Situation in dem Konfliktgebiet analysieren, sondern uns auch mit Transformationspotenzialen und Zukunftsperspektiven aus der Region selbst beschäftigen. Gerade die kurdischen Perspektiven, insbesondere im Kontext des Slogans „Jin, Jiyan, Azadî“, bieten wegweisende Optionen für eine gerechte globale und regionale Neuordnung.

Es wird Simultanübersetzung ins Deutsche und Englische geben.

Wir bitten um Anmeldung bis zum **25.02.2024**

via **info@kurd-akad.com**

Adresse: **Hotel Rossi, Lehrter Str. 66, 10557 Berlin**

## FREITAG, 01.03.2024

14:00 – 14:15 Uhr **Begrüßung**

14:15 – 14:45 Uhr **Einführungsvortrag**

Die Weltordnung: vom Status Quo zum Neubeginn

*Prof. Dr. Hamit Bozarslan, Historiker und Politikwissenschaftler, EHESS, Frankreich*

14:45 – 16:15 Uhr **3. Weltkrieg? – Einschätzungen und Szenarien I**

Die Weltordnung aus Perspektive der USA

*Prof. Dr. Amy Austin Holmes, Elliot School of International Affairs, USA*

Deutschland und die Weltordnung:

Interessen vs. Werte – Leitstrukturen deutscher Außenpolitik

*Prof. Dr. Andreas Heinemann-Grüder, Universität Bonn, Deutschland*

Der Nahe Osten als Pulverfass: Konfliktlinien und Konnotationen

*Kristin Helberg, Journalistin, Deutschland*

Russland, die Ukraine und die NATO: alte Konflikte – neue Strategien

*Anastasia Tikhomirova, Journalistin, Deutschland*

Fragen & Antworten

**Moderation:** Edgar Hagen, Autor und Dokumentarfilmemacher, Schweiz

16:15 – 16:45 Uhr Pause

16:45 – 18:15 Uhr **3. Weltkrieg? – Einschätzungen und Szenarien II**

Der Mittlere Osten:

Kriege und Konfliktlinien im Schatten des Ukrainekrieges

*Hediye Levent, Journalistin, Türkei*

Der demographische Wandel infolge wachsender Krisen im Nahen Osten,

die Flüchtlingskrise und deutsche bzw. europäische Antworten

*Valeria Hänsel, Medico international, Deutschland*

Die Länder im Mittleren Osten und Kurdistan: vereinte Feinde

*Sara Aktaş, Journalistin, Frankreich*

Fragen & Antworten

**Moderation:** Edgar Hagen, Autor und Dokumentarfilmemacher, Schweiz

## SAMSTAG, 02.03.2024

09:00 – 10:45 Uhr **Deutschland, Türkei und die Kurden I**

Über 100 Jahre kurdische Migration in Deutschland: ein Überblick

*Prof. Dr. Kenan Engin, Politikwissenschaftler, Akkon Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin*

Deutsch-Türkische Beziehungen:

Historische Verbindungen, Widersprüche und Strategien

*Dr. Zeynep Türkyılmaz, Historikerin, Universität Potsdam*

Deutsch-Türkische Beziehungen:

Geschichte und Gegenwart im Spiegel außenpolitischer Paradigmen  
*Dr. Sinem Adar, CATS – Stiftung Wissenschaft und Politik, Deutschland*

Deutschland und die kurdische Frage: Narrative und Realitäten  
*Yilmaz Kaba, Menschenrechtsaktivist und Moderator, Deutschland*

Fragen & Antworten

**Moderation:** Susana Santana, Journalistin, Deutschland

10:45 – 11:15 Uhr Pause

11:15 – 12:45 Uhr **Deutschland, Türkei und die Kurden II**

Demokratie in der Türkei: Restitutio ad integrum oder Neubeginn  
*Prof. Dr. Mithat Sançar, ehem. Co-Vorsitzender der HDP, Abgeordneter der türkischen Nationalversammlung, Türkei*

Deutsch-Türkische Beziehungen auf dem Prüfstand  
*Henning Speck, außenpolitischer Berater der CDU/CSU Bundestagsfraktion, Deutschland (angefragt)*

KurdInnen im Spannungsfeld deutsch-türkischer Beziehungen  
*Dilan Akdoğan, Verein für Demokratie und Internationales Recht, Maf-Dad, Deutschland*

Fragen & Antworten

**Moderation:** Susana Santana, Journalistin, Deutschland

12:45 – 13:30 Uhr Mittagspause

13:30 – 15:45 Uhr **Eine andere Weltordnung: neue Impulse und Perspektiven**

Die Neuordnung: Strategie Frieden – Resistenzen und Resilienzen  
*Veronique Dudouet, Senior Advisor, Berghof Foundation, Deutschland*

Von der Losung zur Lösung: Perspektiven von Jin, Jiyan, Azadî  
*Dersim Dağdeviren, Ärztin, Netzwerk kurdischer AkademikerInnen Kurd-Akad e.V., Deutschland*

Die Autonome Administration von Nord- und Ostsyrien:  
regionales Modell – internationale Option  
*Asya Abdullah, Co-Vorsitzende, Partei der Demokratischen Einheit, Syrien*

Den gordischen Knoten brechen:  
die Lösung der kurdischen Frage – Erwartungen an Deutschland  
*Nilüfer Koç, Kurdistan National Kongress, Belgien*

Fragen & Antworten

**Moderation:** Prof. Dr. Christine Löw, Universität Gießen, Deutschland

15:45 – 16:00 Uhr Abschluss